

WIENER KONZERTHAUS - GESELLSCHAFT

Freitag, den 27. Jänner 1928, 7 Uhr abends
GROSSER KONZERTHAUS-SÄL

**GUSTAV MAHLER:
VIII. SINFONIE**

Dirigent: **PAUL v. KLENAU**

Ausführende:

Solisten:

- I. Sopran (Magna Peccatrix und Mater gloriosa) **Jenny Jungbauer**
(Staatsoper, Dresden)
- II. Sopran (Una poenitentium) . . **Louise Helletsgruber**
(Staatsoper, Wien)
- I. Alt (Mulier Samaritana **Emilie Bittner**
(Konzertsängerin)
- II. Alt (Maria Ägyptiaca) **Jella Braun-Fernwald**
(Konzertsängerin)
- Tenor (Doctor Marianus) **Anton M. Topitz**
(Städtische Oper, Berlin)
- Bariton (Pater ecstaticus) **Fritz Krenn**
(Staatsoper, Berlin)
- Baß (Pater profundus) **Josef Manowarda**
(Staatsoper, Wien)

Chöre:

- I. Chor: **Die Wiener Singakademie**
Der G. V. d. österr. Bundesbeamten
- II. Chor: **Der Wiener Kaufmännische Gesangverein**
Der Wiener Bruckner-Chor
- Kinderchöre (**Bezirksverband Wieden** und „**Kinderfreunde**“) unter Leitung von **H. Wagner-Schönkirch**
- Orchester: **Das Wiener Sinfonie-Orchester**
Orgel: **Franz Schütz**
Flügel: **Schweighofer**

.....
Öffentliche Generalprobe: Donnerstag, 26. Jänner, 7 Uhr
.....

Montag, 30. Jänner 1928, abends 7 Uhr, II. Aufführung